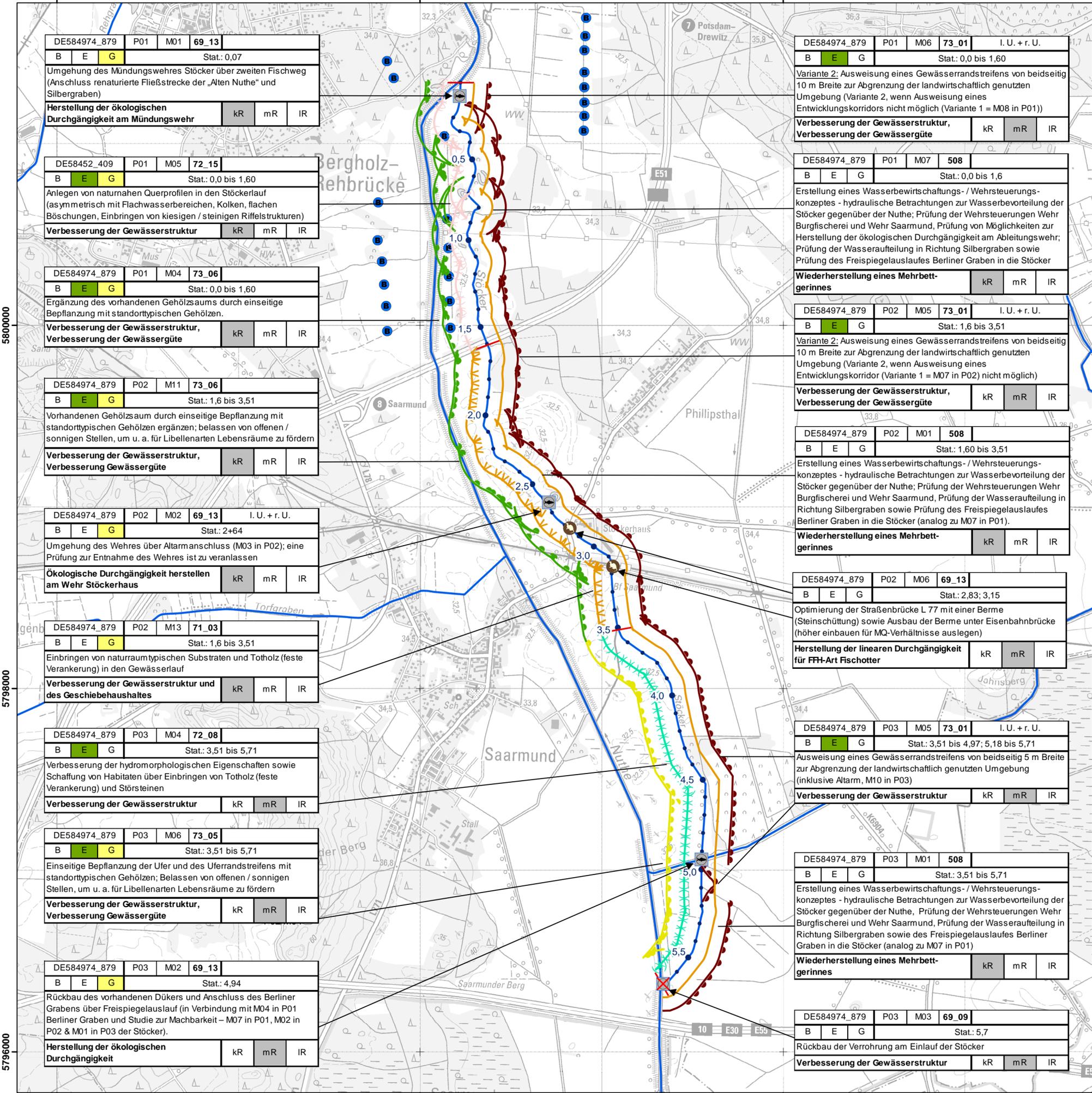


3370000

3372000

3374000



DE584974_879	P01	M01	69_13
B	E	G	Stat.: 0,07
Umgehung des Mündungswehres Stöcker über zweiten Fischweg (Anschluss renaturierte Fließstrecke der „Alten Nuthe“ und Silbergraben)			
Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Mündungswehr			
kR	mR	IR	

DE58452_409	P01	M05	72_15
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 1,60
Anlegen von naturnahen Querprofilen in den Stöckerlauf (asymmetrisch mit Flachwasserbereichen, Kolken, flachen Böschungen, Einbringen von kiesigen / steinigen Riffelstrukturen)			
Verbesserung der Gewässerstruktur			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P01	M04	73_06
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 1,60
Ergänzung des vorhandenen Gehölzsaums durch einseitige Bepflanzung mit standorttypischen Gehölzen.			
Verbesserung der Gewässerstruktur, Verbesserung der Gewässergüte			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P02	M11	73_06
B	E	G	Stat.: 1,6 bis 3,51
Vorhandenen Gehölzsaum durch einseitige Bepflanzung mit standorttypischen Gehölzen ergänzen; belassen von offenen / sonnigen Stellen, um u. a. für Libellenarten Lebensräume zu fördern			
Verbesserung der Gewässerstruktur, Verbesserung Gewässergüte			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P02	M02	69_13	I. U. + r. U.
B	E	G	Stat.: 2+64	
Umgehung des Wehres über Altarmanschluss (M03 in P02); eine Prüfung zur Entnahme des Wehres ist zu veranlassen				
Ökologische Durchgängigkeit herstellen am Wehr Stöckerhaus				
kR	mR	IR		

DE584974_879	P02	M13	71_03
B	E	G	Stat.: 1,6 bis 3,51
Einbringen von naturraumtypischen Substraten und Totholz (feste Verankerung) in den Gewässerlauf			
Verbesserung der Gewässerstruktur und des Geschiebehaltendes			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P03	M04	72_08
B	E	G	Stat.: 3,51 bis 5,71
Verbesserung der hydromorphologischen Eigenschaften sowie Schaffung von Habitaten über Einbringen von Totholz (feste Verankerung) und Störsteinen			
Verbesserung der Gewässerstruktur			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P03	M06	73_05
B	E	G	Stat.: 3,51 bis 5,71
Einseitige Bepflanzung der Ufer und des Uferstrandstreifens mit standorttypischen Gehölzen; Belassen von offenen / sonnigen Stellen, um u. a. für Libellenarten Lebensräume zu fördern			
Verbesserung der Gewässerstruktur, Verbesserung Gewässergüte			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P03	M02	69_13
B	E	G	Stat.: 4,94
Rückbau des vorhandenen Dükers und Anschluss des Berliner Grabens über Freispiegelauslauf (in Verbindung mit M04 in P01 Berliner Graben und Studie zur Machbarkeit – M07 in P01, M02 in P02 & M01 in P03 der Stöcker).			
Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P01	M06	73_01	I. U. + r. U.
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 1,60	
Variante 2: Ausweisung eines Gewässerrandstreifens von beidseitig 10 m Breite zur Abgrenzung der landwirtschaftlich genutzten Umgebung (Variante 2, wenn Ausweisung eines Entwicklungskorridors nicht möglich (Variante 1 = M08 in P01))				
Verbesserung der Gewässerstruktur, Verbesserung der Gewässergüte				
kR	mR	IR		

DE584974_879	P01	M07	508
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 1,6
Erstellung eines Wasserbewirtschaftungs- / Wehrsteuerungskonzeptes - hydraulische Betrachtungen zur Wasserbeverteilung der Stöcker gegenüber der Nuthe; Prüfung der Wehrsteuerungen Wehr Burgfischerei und Wehr Saarmund, Prüfung von Möglichkeiten zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Ableitungswehr; Prüfung der Wasseraufteilung in Richtung Silbergraben sowie Prüfung des Freispiegelauslaufes Berliner Graben in die Stöcker			
Wiederherstellung eines Mehrbettgerinnes			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P02	M05	73_01	I. U. + r. U.
B	E	G	Stat.: 1,6 bis 3,51	
Variante 2: Ausweisung eines Gewässerrandstreifens von beidseitig 10 m Breite zur Abgrenzung der landwirtschaftlich genutzten Umgebung (Variante 2, wenn Ausweisung eines Entwicklungskorridor (Variante 1 = M07 in P02) nicht möglich)				
Verbesserung der Gewässerstruktur, Verbesserung der Gewässergüte				
kR	mR	IR		

DE584974_879	P02	M01	508
B	E	G	Stat.: 1,60 bis 3,51
Erstellung eines Wasserbewirtschaftungs- / Wehrsteuerungskonzeptes - hydraulische Betrachtungen zur Wasserbeverteilung der Stöcker gegenüber der Nuthe; Prüfung der Wehrsteuerungen Wehr Burgfischerei und Wehr Saarmund, Prüfung der Wasseraufteilung in Richtung Silbergraben sowie Prüfung des Freispiegelauslaufes Berliner Graben in die Stöcker (analog zu M07 in P01).			
Wiederherstellung eines Mehrbettgerinnes			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P02	M06	69_13
B	E	G	Stat.: 2,83; 3,15
Optimierung der Straßenbrücke L 77 mit einer Berme (Steinschüttung) sowie Ausbau der Berme unter Eisenbahnbrücke (höher einbauen für MQ-Verhältnisse auslegen)			
Herstellung der linearen Durchgängigkeit für FFH-Art Fischtotter			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P03	M05	73_01	I. U. + r. U.
B	E	G	Stat.: 3,51 bis 4,97; 5,18 bis 5,71	
Ausweisung eines Gewässerrandstreifens von beidseitig 5 m Breite zur Abgrenzung der landwirtschaftlich genutzten Umgebung (inklusive Altarm, M10 in P03)				
Verbesserung der Gewässerstruktur				
kR	mR	IR		

DE584974_879	P03	M01	508
B	E	G	Stat.: 3,51 bis 5,71
Erstellung eines Wasserbewirtschaftungs- / Wehrsteuerungskonzeptes - hydraulische Betrachtungen zur Wasserbeverteilung der Stöcker gegenüber der Nuthe, Prüfung der Wehrsteuerungen Wehr Burgfischerei und Wehr Saarmund, Prüfung der Wasseraufteilung in Richtung Silbergraben sowie des Freispiegelauslaufes Berliner Graben in die Stöcker (analog zu M07 in P01)			
Wiederherstellung eines Mehrbettgerinnes			
kR	mR	IR	

DE584974_879	P03	M03	69_09
B	E	G	Stat.: 5,7
Rückbau der Verrohrung am Einlauf der Stöcker			
Verbesserung der Gewässerstruktur			
kR	mR	IR	

Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-20: Maßnahmen und Prioritäten - Stöcker (584974_879)

Abschnitt:
Blatt 1 von 3

Zeichenerklärung

	69_09	Verrohrung zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
	69_13	sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit
	69_13	sonstige Maßnahme zur Herstellung linearer Durchgängigkeit für FFH-Art Fischtotter
	508	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
	71_03	naturraumtypisches Substrat / Geschiebe zur Vitalisierung des Gewässers einbringen
	72_08	naturnahe Strömungslenker zur Habitatverbesserung im Gewässer einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkläuserungen)
	72_15	sonstige Maßnahme zur Habitatverbesserung im Gewässer
	73_01	Gewässerrandstreifen zur Verbesserung der Habitate im Uferbereich ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
	73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
	73_06	standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich ergänzen (z.B. durch zweite Reihe)
	75_04	Anbindung eines Nebengewässers optimieren (z.B. durch Einengung des Hauptarms oder Hochwasserschwelle)
	75_06	sonstige Maßnahme zum Anschluss von Seitengewässern / Altarmen
	79_10	fortgeschrittene Sohl- / Uferstrukturierung belassen / schützen
	79_11	Ufervegetation erhalten / pflegen
	79_15	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung
	85_01	Verschlämmungen im Gewässerbett beseitigen
	70_01	Gewässerentwicklungskorridor zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung ausweisen
	70_02	Flächenerwerb für Gewässerentwicklungskorridor zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite
B	E	G		Stationierung
Maßnahmenbeschreibung				
Entwicklungsziel				
kR	mR	IR		

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
79_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung
mR = mittelfristige Realisierung
IR = langfristige Realisierung

B Belassen E Entwickeln G Gestalten

— Planungsabschnittsgrenze • Kilometrierung
— WRRL-berichtspflichtiges Fließgewässer • Brunnengalerie

LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West

biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-20: Maßnahmen und Prioritäten - Stöcker (584974_879)

Stand Oktober 2011

Lage im Land Brandenburg

Blatt GEK Nuthe

Blatt 1-3*

* Blatt 1-3 zeigen den gleichen Ausschnitt

0 0,5 1 1,5 km

Maßstab 1:15.000

Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000

3370000

3372000

3374000

5796000

5796000